

WARSTEINER FIS Weltcup Nordische Kombination Oslo (12.3.06) Hurricane Sprint 7,5km

Kircheisen gewinnt, Moan 2., Koivuranta 3.

Beim letzten europäischen Weltcup der Saison konnte sich Björn Kircheisen (118m) beim Hurricane Sprint gegen seine Verfolger durchsetzen. Er gewann vor Magnus Moan (115m, +3.7s) aus Norwegen und Anssi Koivuranta (122m, +5.1s), Finnland.

Nach dem Springen zwar noch auf Platz eins gelegen, konnte sich Jaakko Tallus (FIN, 123,5m, +7.6s) nicht gegen die starken Läufer Kircheisen und Moan erwehren und beendete am Ende den Wettkampf als sechster.

Kircheisen war nach dem Springen neunter (+36s), Moan 16. (+53s) und Koivuranta (+9s) dritter.

Hannu Manninen, der bereits seit Januar den Gesamtweltcup für sich entscheiden konnte, führt nun mit 1320 Punkten. Hinter ihm liegen weiterhin Magnus Moan (875 Punkte) auf Platz zwei und Björn Kircheisen (758 Punkte) auf Platz drei.

Für Todd Lodwick war es heute der letzte Wettkampf seiner Karriere. Er wird nicht mehr mit nach Japan gehen. „Der Holmenkollen ist die Wiege der Nordischen Kombination. Hier ist es Tradition seine Karriere zu beenden!“. Er startete in Keilhose und Pullover und versuchte sich beim Springen auch im Parallelstil mit nach vorne gestreckten Armen. Der Amerikaner genoss sichtlich den 7,5km Lauf, den er ebenfalls in traditioneller Kleidung bestritt. Lodwick gewann sechs Weltcups in seiner Karriere und wurde vier Mal vierter im Gesamtweltcup (1998, 2000, 2005).

Wetter: leicht bewölkt, sonnig, -1 Grad

Zuschauer: 10.000

Der nächste Weltcup (Massenstart) findet im japanischen Sapporo am kommenden Samstag (18.3.) statt.

Statement Björn Kircheisen:

Ich denke, das ist der größte Tag meiner bisherigen Karriere. Ich hatte richtig gute Ski heute, trotzdem war es ein wahnsinnig schweres und hartes Rennen. Ich glaube ich war schon lange nicht mehr so blau und fertig nach einem Rennen wie jetzt. Der Sprung war schon nicht so schlecht, sodass ich mir bereits vor dem Lauf einiges ausgerechnet hatte. Zum Glück konnte ich, nachdem ich in Führung gegangen war, diese auch bis zum Ende halten. Das tollste Erlebnis aber war das Bild mit dem König!

Statement Magnus Moan:

Ich wusste, dass ich heute auf das Podium kommen kann, wenn ich ein gutes Rennen laufen würde. Mit dem Sprung bin ich nicht so zufrieden, eigentlich kann ich mehr. Aber wir sind ein outdoor-Sport, und da kann einem auch mal der Wind böse mitspielen. Ich hatte heute nicht so viel Glück bei diesem Spiel. Insgesamt freue ich mich aber, wieder zurück zu sein nach dem sehr anstrengenden Wochenende in Lahti. Ich mag es nicht in einer Gruppe zu laufen, so habe ich einfach versucht mein Tempo zu gehen und mein eigenes Rennen zu

machen. Vielleicht hätte ich Björn noch bekommen, wenn es noch eine Runde mehr gewesen wäre.

Statement Anssi Koivuranta:

Wie gestern musste ich am Ende noch einmal alles geben, um meinen dritten Platz zu verteidigen. Ich bin sehr froh, dass es wieder geklappt hat. Ich habe die ganze Zeit versucht an Magnus dran zu bleiben, aber ich war leider nicht schnell genug für einen zweiten Platz heute. Mit meinem Sprung heute bin ich relativ zufrieden, hoffe aber, dass ich in Japan noch einmal bessere zeigen kann.

WARSTEINER FIS World Cup Nordic Combined Oslo (12.3.06) Hurricane Sprint 7,5km

Kircheisen wins, Moan 2<sup>nd</sup>, Koivuranta 3<sup>rd</sup>

Björn Kircheisen (118m) from Germany could win the last European World Cup of this winter season. He finished first in front of Magnus Moan (NOR, 115m, +3.7s) and Anssi Koivuranta (FIN, 122m, +5.1s).

Leading after the jumping, Jaakko Tallus (FIN, 123,5m, +7.6s) could not hold on to his lead against the strong skiers Kircheisen and Moan. He finished sixth in the end. Kircheisen (+36s) was ninth after the jumping, Moan 16. (+53s) and Koivuranta (+9s) third.

Hannu Manninen, who already won the overall World Cup in January, leads now with 1320 points in front of Magnus Moan (NOR, 875 points) and Björn Kircheisen (GER, 758 points).

The Hurricane Sprint was Todd Lodwick`s last competition in his long career. He won`t go to Japan for the last two World Cups of the season. He jumped in traditional cloths and in old parallel style with arms in front. The American enjoyed skiing, also in the traditional cloths, as the last competitor of the race. He won six World Cups in his career. He became four times fourth in the overall World Cup (1998, 2000, 2005).

Weather: partly cloudy, sunny, -1 degree.

Spectators: 10.000

The next competition (Mass Start) will be held in Sapporo, Japan, next Saturday (18.3.).

Statement Björn Kircheisen:

That was really the biggest day in my career so far, I think. I had really good skis but nevertheless it was a really hard race today for me. I can`t remember when it was the last time that I felt that tired after a race. The jumping was not too bad, so I already knew that quite a bit would be possible. Luckily I could hold on to the lead once I had it. But the greatest thing today was the picture with the king!

Statement Magnus Moan:

I knew that it would be possible for me to come on the podium today if I have a good race. I am not that satisfied with my jump. But we are an outdoor sport and so shit can happen. I was

not the lucky one with the wind today. In the whole I am just happy to be back after the tough weekend in Lahti. I don't like to race in a group, so I just tried to ski my pace and do my competition. Maybe I could have caught Björn if it would have been one more round.

**Statement Anssi Koivuranta:**

Like yesterday, I had to give everything in the end to hold on to my third place. It worked and so I am really happy about the competition. I tried the whole time to stay with Magnus, but I was not as strong as I would have had to be for a second place. I am more or less satisfied with my jump today and now I hope that I can show some even better ones in Japan.